



Küsnachter

Lokalzeitung für Zumikon, Erlenbach,
Zollikon, Zollikerberg, Forch und Herrliberg



Ihr VW Partner in Zürich-Seeefeld
Ihr SEAT Partner in Zürich-Hirslanden



Garage Johann Frei AG
www.garage-johann-frei.ch

VW: Wildbachstrasse 31/33, 8008 Zürich
SEAT: Hammerstrasse 85, 8032 Zürich

GZA/PP-A 8048 Zürich, Post CH AG

Erscheint 1-mal wöchentlich, am Donnerstag Herausgeber: Lokalinfo AG, Buckhauserstrasse 11, 8048 Zürich Verlag Tel. 044 913 53 33, www.lokalinfo.ch

Limberg soll sein Schulhaus behalten

Das Primarschulhaus auf dem Küsnachterberg wird im nächsten Schuljahr weitergeführt – trotz nur einer altersdurchmischten Unterstufenklasse. Eine Schliessung kommt laut Schulpräsident Klemens Empting nicht infrage.

Manuela Moser

Im kleinen Bergschulhaus im Küsnachter Ortsteil Limberg gehen zurzeit noch 15 Erst- bis Drittklässler in die Schule. Und zwar alle zusammen in eine Mehrjahrgangsklasse. Die Mittelstüfler sind im Sommer nach Itchnach verlegt worden und werden seitdem per Shuttletransport auf die andere Seite des Tobels gebracht.

Nun erklärt die Schule in einer aktuellen Mitteilung, dass im Schulhaus auch im Schuljahr 2020/21 die eine Klasse für die Unterstufe unterrichtet wird. Weiteres zur Zukunft könne allerdings noch nicht gesagt werden, weil «gesamtschulstrategische Überlegungen erst zu einem späteren Zeitpunkt» erfolgten, heisst es weiter.

Bedeutet das, dass im schlimmsten Fall eine Schliessung des kleinen Bergschulhauses ansteht? War die Verlegung der Mittelstufe nach Itchnach somit nur der Beginn eines schleichenden Abbaus, der Auflösung der Schuleinheit Limberg? Wie die «Zürichsee-Zeitung» im Sommer berichtet hatte, bekundete man im Weiler zudem Schwierigkeiten, die Stelle

des Mittelschullehrers in Limberg zu besetzen, stellt die Führung einer Mehrjahrgangsklasse doch besondere Anforderungen an eine Lehrperson.

Schulpräsident Klemens Empting (FDP) winkt auf Anfrage ab. «Wir planen keine Auflösung des Schulhauses Limberg», sagt er – im Gegenteil. «Wenn wir genug Kinder aus dem Einzugsgebiet der Schule Limberg haben, würden wir auch wieder eine Mittelstufe oder einen Kindergarten einrichten.» Für das kommende Schuljahr 2020/21 sei dies aber leider nicht möglich. «Wir werden es aber 2021/22 erneut prüfen.»

Steigende Zahlen erwartet

Die gesamtschulstrategischen Überlegungen betreffen laut Empting vor allem die Tagesschule im Goldbacher Schulhaus Erb, welche für das Schuljahr 2021/22 angeboten werden soll. «Zurzeit werden die Konzepte erarbeitet und die Auswirkungen auf den Bedarf an Schulklassen analysiert.» Man stehe aber erst am Anfang und könne zu konkreten Ausgestaltungen noch nichts sagen, so der Schulpräsident weiter.

Insgesamt rechnet er mit leicht steigenden Schülerzahlen in der gesamten Gemeinde. Empting: «Wir erarbeiten zusammen mit der Einwohnerkontrolle eine Zehn-Jahres-Prognose. Diese wird jährlich erneuert.» Auch greife man teilweise auf Beratungsfirmen wie Basler & Hofmann oder Swissplan zurück. Der Shuttle-Transport der Kinder von Limberg nach Itchnach habe sich zudem eingespielt, sagt Empting. «Er war am Anfang logistisch anspruchsvoll.»



Elio Cerliani vom Zollikerberg mit seinen beiden im Zumikerwald gefundenen riesigen Flachen Lackporlingen. Der grössere Pilz am Baumstrunk (rechts) ist durch den Regen dunkel gefärbt. Foto: Hans-Peter Neukom

Gigantischer Pilzfund eines Zehnjährigen

Da staunte sogar der Pilzkontrolleur: Ein Junge aus der Region hat kurz vor Saisonende einen Meisterfund gemacht.

Inzwischen haben die Pilzsucher ihre Körbe und Messer versorgt und nehmen sie erst nächste Saison wieder

hervor. Doch kurz vor Schluss gelang einem Zehnjährigen vom Zollikerberg ein gigantischer Fund im Zumikerwald. Es handelt sich um einen Flachen Lackporling mit einem stolzen Gewicht von 3,6 Kilo, den der Bube an einem Baumstrunk fand.

Aber nicht genug: Es hatte sogar noch einen zweiten, noch grösseren Fruchtkörper am Baumstrunk. Dieser weist einen Durchmesser von 65 Zen-

timetern auf. Solch grosse Fruchtkörper sind selten zu beobachten. In der Regel erreicht er gemäss Literatur einen Durchmesser von 30 bis maximal 40 Zentimetern.

Essen wird Elio den Pilz nicht können: Der Flache Lackporling ist wegen seiner Zähigkeit und den bitteren Inhaltsstoffen ungeniessbar. Dafür – viel besser für den Jungen – kann man ihn bemalen. (moa.) Seite 12

Schreibstar von Küsnacht

Marie-Helen Lüchinger gewinnt den Küsnachter Schreibwettbewerb. Die beste Kurzgeschichte zum Thema «Missverständnisse» handelt von einem Rosenkavalier, der die falsche Frau trifft und die grosse Liebe findet. Seite 3

Fitnessstunde mit Baby

Die Kängurumutter als Vorbild: Junge Frauen machen sich fit nach der Geburt und brauchen keinen Babysitter. Denn sie schnallen ihr Neugeborenes einfach um und lassen es mitturnen. Das Angebot gibt es jetzt in Zollikon. Seite 7

Japan in Küsnacht

In Küsnacht eröffnet das erste japanische Restaurant. Seit diesem Monat serviert der Betreiber des «Ichiban178», Shoan Yagi, an der Florastrasse Sushi und Sashimi. Es ist bereits sein achttes Restaurant in der Umgebung. Seite 10



FORD SERVICE
ford.ch

Ford MFK-Inspektion
Für Fr. 239,90

Prüfung aller Kontrollpunkte für die Bereitstellung zur obligatorischen Motorfahrzeugkontrolle • Reinigung des Motors • Exklusive allfälliger Reparaturen, Einstellungen, Teile und Arbeit

Freihof-Garage Daniel Künzler + Co
Bergstrasse 51, 8700 Küsnacht
www.freihof-garage.ch

*Gilt nur für Personenwagen, Nutzfahrzeuge wie Transit, Ranger, Tourneo, Connect etc. sind von diesem Programm ausgeschlossen.



schmidli

Vorhänge
Bodenbeläge
Bettwaren

Drusbergstrasse 18
8703 Erlenbach
Tel. 044 910 87 42
schmidli-erlenbach.ch



Luminati
Metzgerei

Zum Feste das Beste

Schottisches Angus Beef, diverse Fleisch-im-Teig-Angebote sowie Festtags-Pasteten und Terrinen. Weitere Luminati-Delikatessen finden Sie auf unserer Homepage.

Luminati Metzgerei • Dorfstrasse 78
8706 Meilen • Telefon 044 923 18 13

metzg-luminati.ch



NISSAN FELDHOFF GARAGE
Uetikon am See
Lindenstr. 3 | Telefon 044 920 40 39

Der neue Juke

Der Crossover mit mehr Stil, mehr Platz und mehr Komfort begeistert rundum. Reservieren Sie Ihre Probefahrt per Telefon oder auf unserer Homepage.

Wir wünschen Ihnen schöne Festtage und eine gute Fahrt ins neue Jahr.

feldhofgarage.ch



terra nova
International Bilingual School
by academia group

Terra Nova bilinguale Schule im Herzen von Küsnacht.
www.terra-nova.ch

Zehnjähriger findet gigantischen Pilz

Gegen Saisonende entdeckte Elio Cerliani zwei Rieserpilze an einem Baumstrunk im Zumikerwald. Der «Küssnacher» erklärt, was es mit diesem aussergewöhnlichen Fund auf sich hat.

Hans-Peter Neukom

Dieses Jahr haben den zehnjährigen Elio Cerliani die Pilze des grossen Reichs «Funghi» zu faszinieren begonnen. In seiner Freizeit ist der Viertklässler vom Zollikerberg daher oft mit seinen Eltern Isabel und Christian Cerliani in den Wäldern der Region mit Korb und Pilzmesser unterwegs zum Pilzsammeln.

200 Pilzarten sind giftig

Um unter den unzähligen Pilzarten die essbaren von den giftigen zu unterscheiden, habe er auch bereits einige Pilzbücher gelesen, erzählt seine Mutter Isabel Cerliani. Doch Pilze genau zu bestimmen, ist selbst mit Büchern und Apps nicht einfach. Hierzulande wachsen nämlich rund 6000 Grosspilzarten in unseren Fluren und Wäldern. Grosspilze haben Fruchtkörper, die mindestens zwei Millimeter und grösser werden. Der überwiegende Teil davon ist allerdings wegen ihrer Zähigkeit, Bitterkeit oder des schlechten Geruchs und Geschmacks ungeniessbar. Nur etwa 300 sind essbar und zum Teil begehrte Delikatessen wie Steinpilze, Eierschwämme, Morcheln und Trüffel. Umgekehrt sind fast 200 Pilzarten mehr oder weniger giftig, ein Dutzend davon sogar lebensgefährlich. Viele Speisepilze haben gefährlich giftige Doppelgänger, die nicht einfach voneinander zu unterscheiden sind. Dies weiss inzwischen auch der «vergiftete» junge Pilzler Elio. «Damit wir das Pilzragout sicher geniessen können, kommen wir mit unseren selbst gesammelten Wildpilzen immer vorher zur Pilzkontrolle», sagt er.

So auch Mitte November, als Elio und seine Mutter der Küssnacher Pilzkontrolle einen gigantischen Pilzfund



In Künstlerkreisen «Malerpilz» genannt, denn auf die druckempfindliche, dunkel anlaufende Porenschicht kann sogar geschrieben werden. F: hpn.

vorlegten. «Gefunden habe ich ihn in Zumikon im Wald an einem Baumstrunk», sagt Elio stolz und ergänzt: «Es hat sogar einen zweiten, noch grösseren Fruchtkörper am Baumstrunk.» Sie wollten nun wissen, um welche Art es sich hier handelt, und ob man diesen Pilz überhaupt essen kann. Der stiellose, konsolenförmige Fruchtkörper von gut 50 Zentimetern Durchmesser und einem stolzen Gewicht von 3,6 Kilo entpuppte sich als

planatum). Der zweite Pilz am Baumstrunk weist sogar einen Durchmesser von 65 Zentimetern auf. Solch grosse Fruchtkörper sind allerdings selten zu beobachten. In der Regel erreicht er gemäss Literatur einen Durchmesser von 30 bis maximal 40 Zentimetern.

Leider ist der flache Lackporling wegen seiner Zähigkeit und den bitteren Inhaltsstoffen ungeniessbar. Er wächst weltweit verbreitet und mehrjährig an totem Laubholz, aber auch als Schwäche- oder Wundparasit an

geschwächten Laubbäumen. Selten beobachtet man ihn an Nadelholz. Als Parasit führt er zur Weissfäule. Dabei wird dem Holz vorrangig der bräunliche Holzstoff Lignin entzogen, sodass die hellere Zellulose übrigbleibt. Dadurch werden die mechanische Festigkeit des Holzes und der ganze Baum geschwächt.

Amerikanische Künstler haben eine besondere Verwendung für den flachen Lackporling: Sie nutzen dessen Eigenheit, dass sich seine Porenschicht

(Fruchtschicht) auf Druck hin dunkel verfärbt, aus, um ganze Bilder auf die Pilzunterseite zu malen. Davon leitet sich die englische Bezeichnung «Artist's Conk», im Deutschen «Malerpilz», ab. Laut den Findern soll der Rieserpilz getrocknet werden und als Trophäe einen angemessenen Platz in ihrem Heim bekommen. Elio sei bereits gespannt auf die nächste Pilzsaison und die Überraschungen, die sie ihm bescheren werde. Sein Traum wäre es, einen essbaren Riesenvolvist zu finden.

ANZEIGEN

Weihnachtsmarkt
Samstag, 14. Dezember 2019
11.00 – 19.00 Uhr
auf dem Dorfplatz Herrliberg
Der Gewerbeverein und die Aussteller laden Sie herzlich ein
Für, von und mit Herrliberg
Gewerbeverein Herrliberg
www.gv-herrliberg.ch

Christbaum-Verkauf
Misteln, Tannäste, Anfeuerholz, Cheminéeholz

Weihnachten
Forsthaus Küssnacht
19. bis 21. Dezember 2019
8.00 bis 17.00 Uhr
Kundinnen und Kunden der Clientis Zürcher Regionalbank erhalten beim Kauf eines Christbaums einen Rabatt von CHF 10.

Holz-korporation Küssnacht
Clientis Zürcher Regionalbank

Der «Küssnacher».
Jetzt auf allen Kanälen.

Neue App testen!

lokalinfo.ch/app

Learning Culture.ch

Programmierkurse für Kinder & Jugendliche

Programmieren lernen in Kleingruppen direkt beim Bhf. Stadelhofen.

044 520 81 19
www.learningculture.ch

HANDWERKS- UND GEWERBEVEREIN ERLENBAHC HGE

Hans Hehlen
Steil- und Flachbedachungen
Dach- und Bodenisolierungen
Erlenbach
Tel. 044 910 71 44
www.hehlenbedachungen.ch

24 Stunden
Notfallservice
Tel. 044 910 02 12

e queti Verbindig!

Heeb + Enzler AG
Elektro – Telecom
Untere Wittigasse 14
8700 Küssnacht
www.heeb-enzler.ch
info@heeb-enzler.ch

AUF EINEN BLICK

Kehrriechtabfuhr/ Tankstelle
Rudolf Günthardt AG, Seestrass 89
Küssnacht 044 914 70 80

Umzüge Hausräumungen
Rudolf Günthardt AG, Seestrass 89
Küssnacht 044 914 70 80

Teppiche / Parkett
Schmidli Innendekoration, Drusbergstr.
18, Erlenbach 044 910 87 42

Für Ihre Eintragungen in unserer Rubrik «Auf einen Blick»:
Frau H. Haltiner berät Sie gerne.
Telefon 044 910 88 26